

Schwyz, 12. August 2015

Arth: 170 Schweine bei Stallbrand ums Leben gekommen

Beim Brand eines Stalles sind in der Nacht auf Mittwoch, 12. August 2015, in Arth 170 Schweine gestorben. Menschen kamen nicht zu Schaden. Insgesamt standen über 120 Personen im Einsatz. Das Gebäude wurde durch den Brand total beschädigt. Weshalb das Feuer ausgebrochen ist, steht noch nicht fest.



Kurz nach 00.45 Uhr bemerkten Nachbarn in einem Stallgebäude an der Sonnenbergstrasse Flammen und alarmierten die Feuerwehr. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand ein Teil des Gebäudes bereits im Vollbrand. Zur Unterstützung der Feuerwehr der Gemeinde Arth mussten die Feuerwehr Lauerz sowie die Stützpunktfeuerwehr Küssnacht und Schwyz aufgeboden werden. Zusätzlich standen die Sanitäts-Ersteinsatz-Elemente (SEE) der Gemeinde Arth und der Gemeinde Lauerz im Einsatz. Vorsorglich bot man ebenfalls den Rettungsdienst Schwyz auf.

Zum Zeitpunkt der Brandentdeckung befanden sich 170 Schweine im Stall. Die Tiere konnten nicht mehr in Sicherheit gebracht werden und kamen in den Flammen ums Leben. Dem betroffenen Landwirt gelang es, die Fahrzeuge während des Brandes ins Freie zu stellen.

Zur Klärung der Brandursache haben die Strafverfolgungsbehörden Spezialisten des Forensischen Instituts Zürich beigezogen. Es wird ebenfalls abgeklärt, ob ein Zusammenhang zwischen dem Scheunenbrand vom 10. August 2015 und dem Stallbrand vom 12. August 2015 besteht.

Personen, die Beobachtungen gemacht haben, welche zur Klärung der Brandursache beitragen können, werden gebeten, sich bei der Kantonspolizei Schwyz unter Telefon 041 819 29 29 zu melden.

Kantonspolizei Schwyz

Information

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

[Florian Grossmann](#)

Chef Information und Prävention

Kantonspolizei Schwyz

Telefon +41 41 819 28 19